



September 2010 (1)

Interleukin-2-Gen Expression in verschiedenen Phasen bei episodischem Clusterkopfschmerz – eine Pilotstudie

Interleukin-2 gene expression in different phases of episodic cluster headache - a pilot study.

Steinberg A, Sjöstrand C, Sominanda A, Fogdell-Hahn A, Nilsson Remahl AI. Interleukin-2 gene expression in different phases of episodic cluster headache - a pilot study. Acta Neurol Scand. 2010 Sep 29.

Zusammenfassung

Die Pathophysiologie des CKS ist in weiten Teilen immer noch unbekannt. Immunologische Mechanismen wurden als bedeutend angesehen.

Die Studie soll eine mögliche Beteiligung des Immunsystems bei der Pathophysiologie des CKS untersuchen, wobei das Cytokin Interleukin 2 (IL-2) als möglicher Marker dient.

Acht episodische CKS-Patienten und 16 kopfschmerzfremde, geschlechts- und altersentsprechende Kontrollpersonen wurden untersucht. Venöses Blut wurde anlässlich dreier Situationen abgenommen und untersucht: während der aktiven Phase zwischen zwei Kopfschmerzattacken, während der Attacke und in der Remission. Bei den Kontrollpersonen wurde lediglich einmal eine Blutabnahme durchgeführt. Wir analysierten die IL-2 Expression durch Echtzeit Ketten-Polymerase Reaktion.

Zwischen den Kopfschmerzattacken haben CKS-Patienten deutlich erhöhte IL-2 Expressions-Spiegel (Median 9,9; IQR 6,2-10,3) im Vergleich zu den Werten während der Attacke (Median 2,8; IQR 0,7-3,2), in der Remission (Median 1,6; IQR 0,9-1,8) und zu den Kontrollen (Median 0,9; IQR 0,6-1,9).

Die Autoren ziehen folgende Schlüsse: der Unterschied beim IL-2 Spiegel während der aktiven CKS-Periode zeigt, daß dieses Cytokin und damit auch das Immunsystem eine Rolle bei der Pathophysiologie des CKS spielt. Eine Erweiterung der Untersuchung auf eine größere Patientengruppe und ein breiteres Spektrum von Cytokinen ist berechtigt und soll durchgeführt werden.
